

sowie durch die Verwandtschaft in Abstammung, Religion und Kultur. Hauptlieferant billiger Industrieartikel aller Art. *207. Beschreibung d. Welt d. Naturg. d. Japan, 1872/73*

3. **Rußland:** Grenznachbar in Sibirien und Rußisch-Zentralasien; ein Teil der Mandchurei ist in russischem Besitz, die Mongolei gerät immer mehr unter russischen Einfluß; von großer Bedeutung sind auch die großen asiatischen Eisenbahnen Rußlands.

4. **Die Vereinigten Staaten:** Nachbarlage der Philippinen; Hauptlieferant von Petroleum usw. Besonders bemühen sich die Amerikaner (wie auch die Engländer), durch Gründung von Schulen und Unterstützung der Missionen Einfluß in China zu gewinnen.

5. **Deutschland.** (Stützpunkt Kiautschou mit dem Hafen Tsingtau. Vgl. S. 69!) Unsere großen Schiffahrtsgesellschaften, besonders der Norddeutsche Lloyd, die Hamburg—Amerika-Linie und die Hansa, unterhalten einen regelmäßigen Verkehr nach den chinesischen Häfen. Ein großer Teil der Küstenschiffahrt und des Verkehrs auf dem Jangtsekiang wird durch deutsche Schiffe besorgt. Die zahlreichen deutschen Handelshäuser in den chinesischen Verkehrszentren nehmen bei den Chinesen eine geachtete Stellung ein, so daß ein großer Teil des Ein- und Ausfuhrhandels durch deutsche Hände geht. *8.2.77/78*

Wir bezogen aus China 1912 für 115 Mill. Mk., hauptsächlich Sesam, Häute, Bettfedern, Tee, Borsten, Bohnen, Eier und Eigelb. — Wir lieferten dorthin für 82 Mill. Mk. Indigo, Teerfarbstoffe, Nähmaschinen, Manufakturwaren, Eisen- und andere Metallwaren).

## Das Kaiserreich Japan.

Ohne Korea: 450 000 qkm. 55 Mill. Einw., 122 auf 1 qkm.

Japanisches Gesamtreich: 674 000 qkm. 68 $\frac{1}{2}$  Mill. Einw., 102 auf 1 qkm.

A. Japan erinnert in vielen geographischen Verhältnissen an England; es ist „das England des Ostens“. Weise das im einzelnen an der Naturausstattung Japans nach!

*8.1.77/78* Inselnatur — Lage vor der Mitte der pazifischen Seite Asiens — Festlandsnähe, nur durch Kondmeere und schmale Meeresstraßen vom Festlande getrennt — der natürliche Vermittler zwischen dem dicht bevölkerten Ostasien und Amerika — reiche Küstengliederung — vorwiegend Gebirgenatur — klimatischer Einfluß des Meeres und des Kuro Schio, des Golfstromes im Großen Ozean. — Beachte aber den Unterschied in der Breitenlage! Das japanische Reich erstreckt sich von 21 bis 51° nördl. Br.; die Hauptinseln haben etwa gleiche Breitenlage wie Italien.

B. Das japanische Volk hat es [ähnlich dem britischen] verstanden, die natürlichen Vorzüge des Landes voll auszunutzen und dadurch die beherrschende Industrie- und Seemacht Ostasiens zu werden.

Japan konnte diese Großmachtstellung nur erringen durch willige Aufnahme der europäischen Kultur. Innerhalb eines halben Jahrhunderts sind alle Verhältnisse des politischen und wirtschaftlichen Lebens nach abendländischem Vorbilde umgestaltet worden.

*8.1.77/78* Vollständige Religionsfreiheit, allgemeiner Schutzwang, Gründung zahlreicher mittlerer und höherer Bildungsanstalten und Fachschulen; Berufung europäischer Lehrer, zeitgemäße Ausgestaltung des Zeitungswesens, staatliche Förderung von Ackerbau, Viehzucht, Großindustrie und Handel, Öffnung der Häfen für fremden Verkehr; Bau von Eisenbahnen (8000 km!) und Telegraphenlinien; Organisation von Meer und Marine nach europäischem Vorbilde; moderne konstitutionelle Verfassung seit 1889 (nach dem Muster der preussischen).<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Auch in der Medizin, in der Rechtspflege, in der Forst- und Landwirtschaft; im Schul- und Heerwesen ist Deutschland das Vorbild. Die deutsche Sprache nimmt als Unterrichtsfach an allen höheren Schulen die erste Stelle unter den Fremdsprachen ein.